

BESONDERE FÖRDERPROJEKTE WURDEN MIT DEM ERLÖS DER OPERNBALL-TOMBOLA 2014 UNTERSTÜTZT

Auch 2014 war die Tombola der große Renner auf dem Opernball. Binnen weniger Stunden waren die Lose restlos ausverkauft. Mehr als 30 wunderbare Preise und ein sensationeller Porsche Macan S Diesel als Hauptpreis –wen wundert es da, dass die Nachfrage nach Losen groß war. Hinter jedem gekauften Los für 10 € steckte jedoch nicht nur die Chance auf den großen Gewinn, sondern auch eine gute Tat! Und so konnte am 19. Januar der Erlös der Tombola an die Stiftung „Leipzig hilft Kindern“ übergeben werden. Von den insgesamt 30.000 Euro wurden zwei Drittel an die Universitäts-Kinderklinik für ihr Engagement in der Elternberatung von Frühchen und Neugeborenen mit Entwicklungsstörungen übergeben. 10.000 Euro erhielt die 16. Oberschule, die damit Arbeitsmittel für die Schüler, Tablet-Pcs, Wlan Zugänge und einen Schüleraustausch mit Baltimore finanzieren wird.

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal herzlich bei allen Tombola-Teilnehmern und Opernball-Gästen für ihre Unterstützung bedanken!

Den Scheck über 20.000 Euro für die Uni-Kinderklinik nahm Prof. Kiess entgegen.



Von links nach rechts:

Andreas Lindner von der Stiftung „Leipzig hilft Kindern“, Peggy Liebscher, Vorsitzende des Kuratoriums der Opernball GmbH, Stefan Althoff, Leiter Personal Porsche Leipzig GmbH, Melanie Marschke, Schauspielerin u.a. „SOKO Leipzig“ und Tombola- Glücksfee des 20. Leipziger Opernballs, Prof. Dr. med. Wieland Kiess, Direktor der Uni-Kinderklinik, Franziska Rothe, Uni-Kinderklinik